

Wo ist Leika?

Am Morgen wachte Luna auf, guckte auf ihren Wecker und sprang hoch. Sie hatten verschlafen. Luna weckte ihre Schwester Lilli und sagte: „Wir müssen mit Leika rausgehen.“ Nun sprang auch Lilli auf. Sie zogen sich an, rannten die Treppe runter und stießen fast mit ihrer Mutter zusammen, die sie gerade wecken wollte. „Ihr müsst mit Leika rausgehen.“ sagte sie zu den beiden. „Wissen wir.“ antworteten sie und rannten weiter. Als sie unten ankamen hörten sie kein fröhliches Bellen von Leika, auch als sie hinaus gingen war von Leika keine Spur. „Leika wo bist du?“ riefen sie mehrere Male. Doch Leika war verschwunden. Lilli und Luna gingen zu ihrer Mutter. „Leika ist weg!“ sagten die beiden. „Was! Leika ist weg!“ rief ihre Mutter. „Ja, sie ist verschwunden.“ entgegnete Luna.

Fünf Minuten später gingen die beiden Detektivinnen aus ihrer Haustür. Sie wohnten in der Barthelstrasse 98 und gingen in die Landmannstrasse 20, wo Anne und Linda wohnten. Sie waren auch Detektive und zusammen waren sie "Die vier Jaguare". Als sie ankamen sahen die beiden die Tageszeitung auf dem Boden liegen. „Schau mal, ein Hundewettbewerb. Preisgeld 1000 €.“ las Luna vor. „Vielleicht wurde Leika gestohlen, weil jemand das Geld haben wollte,“ meinte Lilli. Auf einmal ging die Tür auf. Anne und Linda kamen heraus und meinten: „Wir haben euch aus dem Fenster gesehen.“ „Schaut mal ein Hundewettbewerb.“ sagte Linda. „Ja, das haben wir gesehen.“ meinte Luna. „Und wir vermuten, dass Leika deswegen gestohlen wurde.“ Lilli zeigte auf die Zeile, in der stand 1000 €. „Der Wettbewerb ist morgen.“ meinte Linda. „Da gehen wir hin.“ sagte Luna, „Wir auch.“ entgegnete Anne. „Also morgen um zehn an der Eisdiele Liliana.“ sagte Luna während sie schon auf dem Weg nach Hause war. Um halb zehn gingen alle ins Bett und freuten sich auf morgen.

Als die ersten Sonnenstrahlen hervorkamen, wurde Linda wach, zog sich an und ging ins Wohnzimmer. Dort legte sie sich aufs Sofa. Um acht Uhr wachen Anne genauso aber auch Luna und Lilli auf. Nun gingen alle vier zur Eisdiele und von da zum Wettbewerb. Als alle Reihen besetzt waren, wurden die Namen aufgerufen. Zuerst kam Herr Mackenbrock mit Ronja dran, dann kamen noch drei weitere Teilnehmer. Der vierte Name blieb Luna im Ohre stecken. Herr Rörenich mit Leika! Linda sprang auf als der schöne Hund mit dem Herrn auf die Bühne kam. „Stopp!“ rief sie "Das ist mein Hund!" und rannte auf Leika zu. Der Mann wollte weg, doch in dem Moment kam die Polizei und verhaftete ihn. Leika kam fröhlich auf Lilli und Luna zu. Nun gingen alle zur Feier des Tages ein Eis essen.